



## **Änderungsantrag**

der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Karl Freller, Gudrun Brendel-Fischer, Peter Winter, Dr. Otto Hünnerkopf, Martin Bachhuber, Volker Bauer, Eric Beißwenger, Michael Brückner, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Hans Herold, Dr. Martin Huber, Anton Kreitmair, Harald Kühn, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Hans Ritt, Heinrich Rudrof, Tanja Schorer-Dremel, Reserl Sem, Klaus Stöttner, Ernst Weidenbusch, Georg Winter, Mechthilde Wittmann CSU**

**Nachtragshaushaltsplan 2016;**

**hier: Naturschutz und Landschaftspflege – Mittel für Maßnahmen auf dem Gebiet des Naturschutzes und der Landschaftspflege – Artenhilfsprogramme in den Regionen (Kap. 12 04 Tit. 547 72)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushalt 2016 wird folgende Änderung vorgenommen:

Bei Kap. 12 04 Tit. 547 72 wird der Ansatz für das Jahr 2016 um weitere 100,0 Tsd. Euro von 12.506,7 Tsd. Euro auf 12.606,7 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 03 Tit. 893 06.

### **Begründung:**

Das von der Staatsregierung im Juli 2014 beschlossene Biodiversitätsprogramm erfordert zusätzliche Umsetzungsmaßnahmen als öffentlichkeitswirksame Impulse. Artenhilfsprogramme sind ein wichtiger Baustein des Biodiversitätsprogramms. Zur Rettung mehrerer bedrohter Tier- und Pflanzenarten ist es notwendig, weiterhin spezielle Artenhilfsmaßnahmen in den Regionen durchzuführen. Mit den o.g. Mitteln soll dies schwerpunktmäßig für Wiesenvögel (u.a. Uferschnepfe, Bekassine, Braunkehlchen) und die Bachmuschel geschehen. Die entsprechende „Wiesenbrüteragenda“ ist derzeit in Vorbereitung.